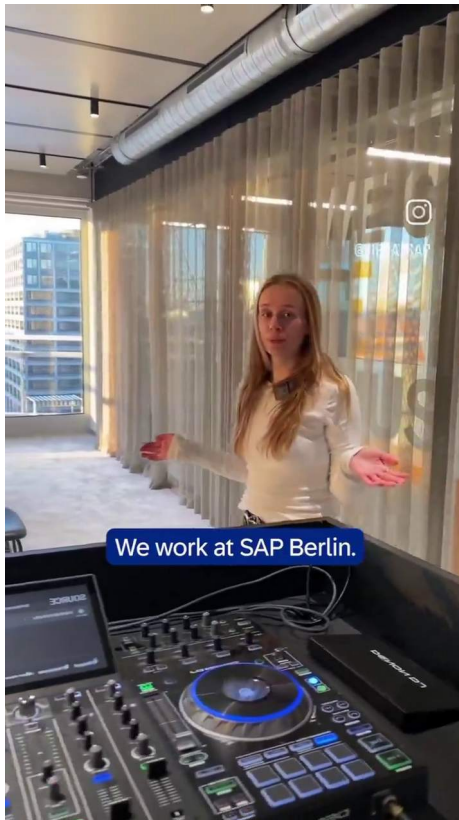


Testvorbereitung (B2-C1) - Argumentationstraining

Video: „We work at SAP Berlin“



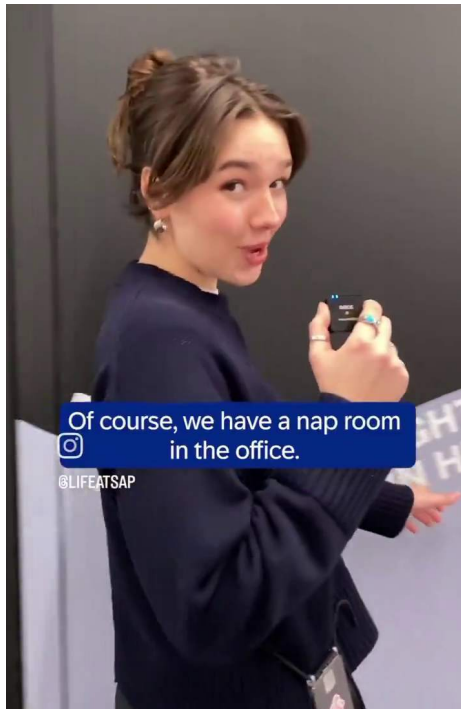
Ihre Aufgaben:

01. Schauen Sie das Video „We work at SAP Berlin“ .
(T30.02.28_mp4, mp4-file)
- 02.. Um was geht es in dem Video? Fassen Sie den Inhalt kurz zusammen.
03. Was nennen die Damen als Besonderheiten von SAP in Berlin?
04. Was mögen Gründe sein, dass die Damen SAP in Berlin so vorstellen.
05. Welchen Eindruck machen die beiden Darstellerinnen auf Sie?
06. Wie bewerten Sie die Vorstellung von SAP Berlin. Was ist Ihre Meinung.
07. Wie würden Sie Ihr Unternehmen vorstellen? Genauso, ähnlich oder ganz anders?
08. Würden Sie Software von SAP kaufen?

Auf X (vormals Twitter) wurde das Video vielfach kommentiert (Auswahl):

- a. Wäre mal interessant zu erfahren, was die beiden eigentlich machen - also Arbeit. Programmierer:Innen?
- b. Ach deswegen die ganze unverschämten Preispolitik der letzten Jahre. Irgendwie muss man die HR-Noras ja auch finanzieren. SAP ist in paar Jahren eh durch, könnt ihr euch drauf einstellen.
- c. Das hat schon seinen Sinn, wenn man High Performer anziehen und binden will. Da wäre ich auch nicht knausrig.
- d. In Amerika SAP ist kurz für "Stopping All Productivity"
- e. "Wiwökketesaypeeböllin".
- f. Is this true or satire?? I honestly thought the blonde girl was making fun of the brunette
- g. Fremdschämschüttelfrost
- h. Wenn die nichts anderes können als veganen Kaffee zu künstlichem Vogelgezwitscher zu trinken, während sie auf den nächsten "Nap" hinarbeiten, würde ich auch tausende davon rausschmeißen.
- i. Wegen diesen Erwachsenenkitas traue ich Bigtech nicht über den Weg.
- j. Deprimierend. Diese Gestik allein schon. Was für Figuren.
- k. Gar kein Darkroom? Was für Spießer.
- l. Ist es das moderne Pendant zum frischen Obst und Kaffee, als Mitarbeitervorteile?
- m. Die Fallhöhe ist enorm. Diese Mädels sind für die Zukunft nicht gerüstet.
- n. Da hilft kein eiserner Besen mehr. So eine ErwachsenenKita kann man nur komplett schließen.

- o. Bitte noch gendern, ansonsten Freigabe.
- p. Finanziert von SAP Indien. Zur Ehrenrettung sei gesagt, dass SAP Hamburg bereits vor Jahren die schicke Hamburger Hafen City (waren Erstbezieher) verlassen hat.
- q. Das ist zwar nichts Offizielles, aber wird offiziell erlaubt — bis neulich wäre das ein Kündigungsgrund gewesen. Weil sowas wirklich gute Leute abschreckt und das Unternehmen beschädigt. Aber die Girls merken es nicht und die Ebene drüber auch nicht.
- r. Also bei SAP arbeiten nur nutzlose Influencer: *_Innen?



Your tasks

- 09. Wie bewerten Sie die Kommentare auf X?
- 10. Was sind Ihre drei Lieblingskommentare?
- 11. Was wäre Ihr Kommentar auf X gewesen?
- 12. Was sind Gründe warum Sie bei SAP arbeiten möchten oder möglicherweise auch nicht arbeiten möchten?
- 13. Welchen Eindruck könnten SAP-Kunden von SAP-Berlin gewinnen.
- 14. Was mag ein Mitarbeiter von SAP in Indien über die Berliner Kollegen denken?

Am gleichen Tag, als das Video auf X (Twitter) erschienen warm, schreibt die FAZ:

STELLENABBAU BEI SAP UND CO.

Die Party ist vorbei

VON SVEN ASTHEIMER - AKTUALISIERT AM 25.01.2024 - 10:46

[Zurück zum Artikel](#)



< 1/2 >

Christian Klein (l), Vorstandschef des Softwarekonzerns SAP, und Dominik Asam, Finanzvorstand des Softwarekonzerns SAP, sitzen in der Konzernzentrale während der Bilanzpressekonferenz auf der Bühne